

Zu den Teilnahmebedingungen:

Die wichtigsten Infos auf einen Blick

- Mit deiner Teilnahme am Wettbewerb stimmst du den nachfolgenden Teilnahmebedingungen zu. Deswegen ist es wichtig, dass du alles aufmerksam durchliest und verstehst. Bei Fragen kannst du dich gerne an uns wenden: info@futurefiction-wettbewerb.de
- Der Wettbewerb richtet sich an Personen zwischen 13 und 23 Jahren. Um teilnehmen zu können, musst du mindestens 18 Jahre alt sein oder die Zustimmung deiner gesetzlichen Vertreter (dies sind in der Regel die Erziehungsberechtigten/ deine Eltern) einreichen.
- Dein Text muss selbst verfasst bzw. dein Video selbst produziert sein. Bei der Einreichung muss es sich um einen bisher unveröffentlichten Beitrag handeln.
- Einsendeschluss ist der 16.05.2021. Beiträge können per E-Mail an einsendung@futurefiction-wettbewerb.de unter Angabe folgender Daten gesendet werden:
 - Pflichtangaben: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, E-Mailadresse, Postleitzahl
 - Freiwillige Zusatzangaben: Anschrift/Wohnadresse, Telefon- /MobilfunknummerDie Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Neben dem Beitrag müssen in der Mail die Teilnahmeerlaubnis der gesetzlichen Vertreter bei unter 18-Jährigen enthalten sein.
- Dein Beitrag darf die Rechte Dritter nicht verletzen. Beachte bitte, dass andere Personen nicht ohne vorheriges Einverständnis gefilmt/fotografiert und/oder namentlich genannt werden bzw. so genau beschrieben werden dürfen, dass man auf eine bestimmte Person schließen kann. Solche Beiträge dürfen dann auch nicht verwendet und weitergegeben werden. Dies kann auch bei der Aufnahme von Gebäuden und Gegenständen der Fall sein, wenn daran Rechte hängen (z.B. weil das Gelände auf dem dieses steht, nicht öffentlich zugänglich ist).
- Damit wir auch keinen Beitrag von dir verwenden, auf denen du abgebildet/zu hören/benannt bzw. beschrieben bist und mit denen du nicht einverstanden wärst, benötigen wir von dir und wenn du unter 18 Jahren alt bist, von deinen gesetzlichen Vertretern, eine Einwilligungserklärung zur Verwendung deines Beitrags. Wenn ein Beitrag von mehreren Personen eingereicht wird, wäre von jeder einreichenden Person eine ausgefüllte Einwilligungserklärung abzugeben.
- Solltest du unter die Preisträger/innen kommen, werden wir dir eine Rechteübertragung übersenden. Diese benötigen wir, um deinen Beitrag später veröffentlichen zu können.
- Wenn du bzw. deine gesetzlichen Vertreter die Einwilligungserklärung in die Veröffentlichung und die Rechteübertragung nicht abgeben wollen, entstehen dadurch keine Nachteile beim Wettbewerb, d.h. deine Teilnahme und dein Sieg hängt nicht vom Unterzeichnen der Erklärung und Übertragung ab. Wir dürfen dann deinen Beitrag aber im Falle eines Sieges nicht veröffentlichen/zeigen.

Teilnahmebedingungen für den Kreativwettbewerb „Future Fiction“ des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

§1 Einleitung

- (1) Das Karlsruher Institut für Technologie, Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe, Körperschaft des öffentlichen Rechts (nachfolgend „KIT“ genannt), führt die Veranstaltung Kreativwettbewerb „Future Fiction“ zum Thema „Geschichten für die Zukunft“ durch.
- (2) Inhalt und Ziel des Wettbewerbes ist es, dass sich junge Menschen in Deutschland im Alter von 13 bis 23 Jahren in Form von Text- oder Videobeiträgen mit dem Thema positive Zukunftsbilder auseinandersetzen.
- (3) Für die Rechtsbeziehung zwischen dem KIT und der teilnehmenden Person gelten ausschließlich die hier niedergelegten Teilnahmebedingungen zur Teilnahme am o.g. Kreativwettbewerb des KIT sowie aller mit der Veranstaltung zusammenhängenden Tätigkeiten in der zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Fassung. Das KIT behält sich Änderungen und Ergänzungen dieser Regelungen vor.
- (4) Mit der Einreichung des Beitrages im oben genannten Kreativwettbewerb werden die vorstehenden und nachfolgenden Teilnahmebedingungen anerkannt.

§ 2 Allgemeine Teilnahmebedingungen; Teilnahmeberechtigung

- (1) Teilnehmen dürfen natürliche Personen zwischen 13 und 23 Jahren. Wenn eine teilnehmende Person zum Zeitpunkt der Einsendung noch nicht 18 Jahre alt ist, benötigt sie die Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreter zur Teilnahme am Wettbewerb sowie für alle mit der Teilnahme verbundenen rechtlichen Erklärungen.
- (2) Die Teilnahme kann als Einzelperson oder in Gruppen von bis zu 3 Personen erfolgen.
- (3) Es darf jeweils nur ein Beitrag pro Person oder Gruppe eingereicht werden. Bei mehreren Einreichungen wird nur die erste Einreichung angenommen. Mehrfachteilnahmen sind nicht gestattet.
- (4) Der/die Teilnehmende muss den eingereichten Beitrag (Text/Video) selbst oder zusammen mit anderen Teilnehmern/innen erstellt haben.
- (5) Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenlos.
- (6) Für die Beiträge gelten die in den Teilnahmebedingungen festgelegten Formalkriterien. Insbesondere gelten folgende Formalkriterien:
 - a) Der Beitrag kann in Form eines Textes oder eines Videos eingereicht werden.
 - b) Texte müssen in einem bearbeitbaren Format (z.B. .doc, .docx, txt., .rtf, .ppt, .pptx, .odt; KEIN .pdf) geschrieben sein und dürfen nicht mehr als 7000 Zeichen inkl. Leerzeichen umfassen.

- c) Videos müssen mit den gängigen Video Playern (VLC, Media Player, Windows Player) abspielbar (Empfehlung: mp4) eingereicht werden und dürfen nicht länger als 5 Minuten sein.
 - d) Es wird vorausgesetzt, dass die Geschichten eine positive Zukunft darstellen, in der die Klimaerwärmung abgewendet werden konnte. Orientiert sich die Geschichte an einer realen Person, so muss das Einverständnis der betroffenen Person eingeholt werden.
 - e) Die Beiträge müssen in deutscher Sprache verfasst bzw. produziert sein.
- (7) Der eingereichte Beitrag darf die Rechte Dritter nicht verletzen. Andere Personen dürfen nicht ohne vorheriges Einverständnis gefilmt/fotografiert und/oder namentlich genannt werden bzw. so genau beschrieben werden, dass man auf eine bestimmte Person schließen kann. Solche Beiträge dürfen dann auch nicht verwendet und weitergegeben werden.
- (8) Das KIT haftet nicht für einen eventuellen Verlust der Beiträge.
- (9) Einsendeschluss ist der 16.05.2021 mit Ablauf des Tages. Nach Einsendeschluss eingehende Beiträge werden nicht zur Teilnahme am Wettbewerb zugelassen.
- (10) Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Teilnahme am oben genannten Kreativwettbewerb.

§ 3 Ausschluss vom Wettbewerb

- (1) Die Teilnahme mit gefälschten Identitäten oder die Nutzung der Identitäten Dritter zur Teilnahme am Wettbewerb führt zum Ausschluss am Wettbewerb.
- (2) Das KIT behält sich das Recht vor, Teilnehmende vom Wettbewerb auszuschließen und Preise nicht auszuschütten bzw. nachträglich abzuerkennen, wenn gegen diese Teilnahmebedingungen verstoßen wird.
- (3) Beschäftigte des KIT und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.
- (4) Das KIT behält sich das Recht vor, Teilnehmende vom Kreativwettbewerb aus wichtigem Grund auszuschließen. Ein wichtiger Grund liegt beispielsweise vor, wenn ein/e Teilnehmer/in sich durch Manipulation Vorteile verschafft oder zu verschaffen versucht oder sich unerlaubter Hilfsmittel bedient. Das KIT kann Teilnehmende im Sinne dieses Absatzes nachträglich vom Wettbewerb ausschließen, Gewinne aberkennen oder zurückfordern.
- (5) Das KIT ist berechtigt, Inhalte abzulehnen, sollten diese ihrer Einschätzung nach rechts- oder sittenwidrig sein.
- (6) Die Texte / Videos dürfen insb. keine rassistischen, sexistischen, verleumdenden, gewaltverherrlichenden oder aufhetzerischen Inhalte haben. Das KIT behält sich vor, Texte/Videos, die diesen Kriterien nicht entsprechen und/oder Urheber- oder Persönlich-

keitsrechte verletzen und die Verletzung bekannt ist, bei der Veröffentlichung nicht zu berücksichtigen. Es besteht kein Recht auf Veröffentlichung.

§ 4 Einwilligungserklärungen und Rechteeinräumung

- (1) Sofern der Wunsch einer Teilnahme am Wettbewerb besteht, ist das Entgegennehmen und Berücksichtigen von Beiträgen nur mit einer Zustimmung zur diesbezüglichen Datenverarbeitung möglich (*Dokument „Einwilligungserklärung“ Abschnitt I*). Mehr Informationen zu der Datenverarbeitung können dem Dokument „Informationen zum Datenschutz gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung“ entnommen werden.
- (2) Wenn der eingereichte Beitrag Angaben enthält, die einen direkten Rückschluss auf die/den Teilnehmer/in ermöglichen (z.B. eine Personenabbildung, -beschreibungen oder akustische Aufnahme), ist zur Verwendung des Beitrages eine Einwilligungserklärung erforderlich (*Dokument „Einwilligungserklärung“ Abschnitt II*). Diese ist durch die teilnehmende Person oder, wenn diese unter 18 Jahre alt ist, von den gesetzlichen Vertretern abzugeben.
- (3) Falls ein eingereichter Beitrag unter die Gewinner-Beiträge fällt, wird seitens des KIT an den/die Preisträger/in eine Rechteübertragung übersendet, die eine spätere Veröffentlichung des Beitrages ermöglicht.
- (4) Wenn der Teilnehmende bzw. der gesetzliche Vertreter die Einwilligungserklärung in die Veröffentlichung (*Dokument „Einwilligungserklärung“ Abschnitt II*) und Rechteübertragung nicht abgeben will/wollen, entstehen dadurch keine Nachteile beim Wettbewerb. Dies hat keinen Einfluss auf die Gewinnmöglichkeit, erhöht oder mindert die Gewinnchancen demnach nicht. Eine Veröffentlichung ist aber im Falle eines Sieges ohne entsprechende Einwilligungen nicht möglich.

§ 5 Rechte Dritter

- (1) Mit der Teilnahme am Wettbewerb sichern die Teilnehmenden zu, dass sie über die Inhalte der eingereichten Beiträge uneingeschränkt und damit frei von Rechten Dritter verfügen.
- (2) Die Teilnehmenden versichern ferner durch Einreichung des Beitrags, dass keine Rechte Dritter verletzt werden, d.h. insbesondere alle erforderlichen Einverständniserklärungen solcher auf den Videos oder in Texten abgebildeter Personen, Gebäude etc. für die Verwendung vorliegen und keine Persönlichkeitsrechte oder sonstige Rechte verletzt werden.

- (3) Sofern die Teilnehmenden Anhaltspunkte für eine Verletzung haben, wird er/sie das KIT hierüber unverzüglich unterrichten und das KIT bei der Abwehr von Ansprüchen unterstützen.

§ 6 Bewertung und Auswahl der Gewinner-Beiträge

- (1) Die Auswahl der Gewinner erfolgt in einem zweistufigen Verfahren. Die Auswertung der Einsendungen erfolgt zunächst durch das Karlsruher Institut für Technologie – Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) und sodann durch eine Jury aus VertreterInnen der Scientists for Future, Fridays for Future und Fachcommunities. Zunächst wird durch das Projektteam vom KIT eine Vorauswahl getroffen, aus welcher die Jury dann die Gewinnerbeiträge auswählen wird.

- (2) Die Auswahl erfolgt anhand der folgenden Kriterien:

- a) Thematische Umsetzung und Realitätsbezug
- b) Kreativität
- c) Motivationsfaktor
- d) Inhalt/Aufbau
- e) Spannungsbogen, Logik
- f) Vorbildcharakter
- g) im Bereich Texte: Erzählerische Qualität & Schreibstil, Sprache, Ausdrucksweise
- h) im Bereich Video: Dramaturgie (Spannung, Aufbau, Geschichte)
- i) im Bereich Video: Technische Umsetzung/ Qualität

Die besten Texte / Videos (maximal jeweils 30) werden zur finalen Bewertung an die Jury weitergeleitet. Die Bewertung der Texte / Videos erfolgt anhand eines Bewertungssystems, welche die Jurorinnen und Juroren zur Bewertung der Texte / Videos verwenden. Die Jury trifft ihre eigene und zugleich unabhängige Auswahl.

- (3) Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar, final und bindend.
(4) Die Bewertungen der Jury werden nicht zur Verfügung gestellt.

§ 7 Preise für die Gewinnerbeiträge

- (1) Wenn der Beitrag unter die finalen Beiträge fällt oder als bester Beitrag gewonnen hat, gibt es folgende mögliche Preise für die Gewinnerbeiträge:

- a. Veröffentlichung des Beitrages auf der „Future Fiction“- Website (<https://www.futurefiction-wettbewerb.de/>) als Preisträger(in)
- b. Veröffentlichung des Beitrages über Social-Media-Kanäle des KIT/ITAS (YouTube <https://www.youtube.com/channel/UCHGIMOAj3BhpKILnh4fBBIA>, Instagram

<https://www.instagram.com/futurefiction/>,
<https://www.facebook.com/quartierzukunft/>,
<https://twitter.com/quartierzukunft>)

Facebook <https://de-de.facebook.com/quartierzukunft/>
Twitter

- c. Veröffentlichung des Beitrages über den KIT Wissenschaftsverlag KIT Scientific Publishing (<https://bibliothek.kit.edu/ksp-der-verlag.php>). Angestrebt wird eine Online-Veröffentlichung auf der Website des KIT und, sofern der Beitrag dazu geeignet ist, gedruckte Version des Beitrags.
 - d. Veröffentlichung (Vorstellung/Ausstellung bzw. Auslegung) des Beitrages in den Räumen des Zentrums für Kunst und Medien Karlsruhe (ZKM) in Form einer Abschlussveranstaltung und einer einwöchigen anschließende Ausstellung
 - e. Veröffentlichung des Beitrags in Form einer Ausstellung im „Zukunftsraum für Nachhaltigkeit und Wissenschaft“ des KIT für maximal sechs Monate
 - f. das Buch „Eine neue Welt“ von Sascha Mamczak und Martina Vogl.
- (2) Die Veröffentlichungen stehen jeweils unter dem Vorbehalt der entsprechend erteilten Einwilligungen. Die Einwilligungen sind freiwillig. Wenn der oder die Teilnehmende bzw. die gesetzlichen Vertreter die hierfür nötige Einwilligungserklärung und Rechteübertragung nicht abgeben will/wollen, entstehen dadurch keine Nachteile beim Wettbewerb. Eine Veröffentlichung ist aber im Falle eines Sieges nicht möglich. Ein Ersatz des Preises in anderer Form ist in diesem Fall ausgeschlossen.
- (3) Eine Barauszahlung, Änderung oder ein Umtausch des Preises ist nicht möglich.

§ 8 Benachrichtigung der Gewinner/Bereitstellung der Preise

- (1) Der Gewinner / die Gewinnerin wird nach Ende des Einsendeschlusses per E-Mail benachrichtigt, wenn die Gewinnerauswahl abgeschlossen ist (voraussichtlich Ende Juni 2021).
- (2) Die Teilnehmenden, deren Texte / Videos im Verfahren nach § 7 von der Jury die höchsten Bewertungen erhalten haben (nachfolgend „Finalistinnen und Finalisten“), werden durch das KIT persönlich, per E-Mail, über die Entscheidung der Jury benachrichtigt.
- (3) Sollten die Finalistinnen und Finalisten des Kreativwettbewerbs auf keinem der in § 8 (2) genannten Wege erreichbar sein, behält sich das KIT das Recht vor, nach einer angemessenen Notifizierungsfrist [14 Tage] den Text mit der nächstbesten Bewertung zu nominieren.

§ 9 Haftung

- (1) Das KIT haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nur für durch Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit verursachte Sach- und Vermögensschäden.
- (2) Bei der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten haftet das KIT für Vorsatz und Fahrlässigkeit. Bei Vorliegen von einfacher Fahrlässigkeit ist die Haftung auf vorherseh-

bare und vertragstypische Schäden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, die vertragswesentliche Rechtspositionen der Vertragspartner schützen, die ihnen nach Inhalt und Zweck des Vertrages gerade zu gewähren sind. Wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen durfte.

- (3) Die Haftungsbeschränkungen /-ausschlüsse gelten nicht für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen arglistigen Verhaltens, aus der Haftung für garantierte Beschaffenheitsmerkmale und aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

§ 10 Abbruch des Gewinnspiels

Der Veranstalter behält sich vor, das Gewinnspiel jederzeit aus wichtigem Grund ohne Vorankündigung zu unterbrechen, zu modifizieren oder vollständig abubrechen. Wichtige Gründe liegen insbesondere vor, wenn aus rechtlichen Gründen eine ordnungsmäßige Durchführung des Gewinnspiels nicht gewährleistet werden kann.

§ 11 Schlussbestimmungen

- (1) Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen dieser Teilnahmebedingungen bedürfen sofern das Gesetz keine strengere Formanforderung vorsieht - der Textform.
- (2) Sollten einzelne Bestimmungen der Teilnahmebedingungen rechtsunwirksam sein oder werden, oder sollten sich Regelungslücken ergeben, so bleibt hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- (3) Diese Teilnahmebedingungen, ihr Zustandekommen und Durchführung unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung des Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen. Unberührt bleiben zwingende Bestimmungen des Staates, in welchem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
- (4) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist Karlsruhe. Die Zuständigkeit aufgrund eines ausschließlichen Gerichtsstands bleibt hiervon unberührt.